

# Einladung zur ordentlichen Generalversammlung SIG Group AG

Dienstag, 8. April 2025  
um 14:00 Uhr Schweizer Zeit



for better

# Inhalte

Brief des Präsidenten des Verwaltungsrats und des CEO	4
<b>Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats</b>	
1. Genehmigung des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und der konsolidierten Jahresrechnung der SIG Group AG für das Geschäftsjahr 2024	8
2. Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2024	8
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung	8
4. Verwendung des Bilanzgewinns der SIG Group AG	9
5. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven	9
6. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024 und Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung	9
6.1. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024	9
6.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für die Zeitdauer von der Generalversammlung 2025 bis zur Generalversammlung 2026	10
6.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2026	10
7. Wiederwahlen und Wahlen	11
7.1. Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats	11
7.1.1. Wiederwahl von Werner Bauer	11
7.1.2. Wiederwahl von Thomas Dittrich	11
7.1.3. Wiederwahl von Mariel Hoch	11
7.1.4. Wiederwahl von Florence Jeantet	11
7.1.5. Wiederwahl von Abdallah al Obeikan	11
7.1.6. Wiederwahl von Martine Snels	11

7.2. Wahl neuer Mitglieder des Verwaltungsrats	11
7.2.1 Wahl von Ola Rollén	11
7.2.2 Wahl von Niren Chaudhary	11
7.2.3 Wahl von Urs Riedener	11
7.3. Wahl von Ola Rollén als Präsident des Verwaltungsrats	12
7.4. (Wieder)wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses	12
7.4.1 Wiederwahl von Werner Bauer	12
7.4.2 Wahl von Niren Chaudhary	12
7.4.3 Wahl von Urs Riedener	12
8. Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin	12
9. Wiederwahl der Revisionsstelle	13
Kurzbiographien der Mitglieder des Verwaltungsrats	14
Erklärungen zu Traktandum Nr. 6	19
Organisatorische Hinweise	24
Allgemeine Hinweise	26

# Brief des Präsidenten des Verwaltungsrats und des CEO

## Ein erfolgreiches Geschäftsmodell

Im Jahr 2024 hat SIG weiterhin den Markt übertroffen und Marktanteile gewonnen, was die Widerstandsfähigkeit unseres Geschäftsmodells und unserer Strategie unter Beweis stellt – trotz eines herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds, insbesondere für Konsumenten. Unser kontinuierlicher Fokus auf Innovation und kundenorientierte Lösungen treibt unseren Fortschritt voran. Mit einer soliden Erfolgsbilanz blicken wir optimistisch in die Zukunft.

### Finanzielle Entwicklung

Im Jahr 2024 stieg der Konzernumsatz um 4,3% auf Basis konstanter Wechselkurse und um 3,9% auf Basis konstanter Wechselkurse und bei konstanten Kunststoffpreisen. Die bereinigte EBITDA-Marge für 2024 betrug 24,6% (2023: 24,9%).

Der freie Cashflow belief sich auf €290 Millionen und lag damit um 32% über dem Vorjahreswert, was in erster Linie auf geringere Investitionsausgaben nach einem Jahr hoher Investitionstätigkeit zurückführbar ist. Diese Investitionen umfassten unter anderem die geografische Expansion in wachstumsstarke Märkte wie Indien sowie die Lieferung einer grossen Anzahl von Füllmaschinen.

Besonders erfreulich war das Umsatzwachstum von 6,0% auf Basis konstanter Wechselkurse im Bereich der Kartonverpackungen, was zu weiteren Marktanteilsgewinnen führte. Diese Entwicklung unterstreicht den Mehrwert, den wir unseren Kunden durch unsere unübertroffene Verpackungsflexibilität, wettbewerbsfähigen Gesamtbetriebskosten und unser erstklassiges Nachhaltigkeitsangebot bieten. Im Jahr 2024 haben wir 75 aseptische Füllmaschinen in Betrieb genommen, was nach zwei Jahren mit über 90 Maschinen pro Jahr erneut eine starke Leistung darstellt.

Der Umsatz mit Bag-in-Box- und Standbeutel-Lösungen ging im Jahr 2024 um 5,0% zurück auf Basis konstanter Wechselkurse und bei konstanten Kunststoffpreisen. Dies spiegelte eine schwache Entwicklung in der ersten Jahreshälfte wider, bedingt durch verhaltene Marktbedingungen, insbesondere in Nordamerika, sowie operative Herausforderungen in unseren US-Produktionsstätten. Diese Herausforderungen wurden erfolgreich bewältigt, sodass wir im zweiten Halbjahr ein Umsatzwachstum von 2,5% verzeichnen konnten.

### Wachstumsstrategie

Wir entwickeln unser Geschäft weiterhin organisch entlang geografischer, kategorischer und vertriebskanalbezogener Dimensionen und gewinnen Marktanteile in unserem gesamten Portfolio.

Geografisch expandieren wir erfolgreich in Indien. Im Dezember 2024 haben wir den Bau unseres ersten Werks für aseptische Kartonverpackungen in Indien abgeschlossen. Das Unternehmen hat die nächste Expansionsphase mit der Investition in eine lokale Extrusionslinie genehmigt, die voraussichtlich bis 2027 fertiggestellt wird. Diese Erweiterung wird unsere lokalen Kapazitäten erhöhen, Lieferketten weiter verkürzen und eine lokale Rohstoffbeschaffung ermöglichen.

Im Bereich der Kategorie-Erweiterung ermöglicht unsere einzigartige Fähigkeit, verschiedene Arten von Produkten abzufüllen – einschliesslich solcher mit hoher Viskosität und Partikeln – unseren Kunden eine Vielzahl von Lösungen. Ein einziges Produkt wie Milch kann sich so in verschiedene milchbasierte Kategorien weiterentwickeln. Im Jahr 2024 hat SIG erfolgreich haltbare probiotische Milchprodukte in der IMEA-Region eingeführt und damit ein neues Marktsegment geschaffen.

Mit unserem erweiterten Verpackungsportfolio, einschliesslich Standbeutel- und Bag-in-Box-Lösungen, bieten wir unseren Kunden grössere Marktzugangschancen im Einzelhandel und im Ausser-Haus-Konsum. Wir freuen uns über einen signifikanten Anstieg neuer Vertragsabschlüsse für beide Verpackungsformate im Jahr 2024. SIG transformiert ihr Portfolio erfolgreich, um den Anteil an systembasierten Lösungen mit wiederkehrenden Verpackungserträgen sowie den Anteil an aseptischer Technologie zu erhöhen. Viele unserer Erfolge haben wir mit unseren etablierten Kunden im Bereich aseptischer Kartonverpackungen erzielt, die die Chance erkennen, in neue Marktsegmente und Vertriebskanäle vorzudringen.

## **Innovationsstrategie**

Fortschritte in der aseptischen Technologie und Materialwissenschaft treiben das Wachstum unseres Verpackungsportfolios voran. Im Jahr 2024 haben wir dank unserer aseptischen Kartonfülltechnologie die zweite Generation unserer aseptischen Standbeutel-Füllmaschine eingeführt. Diese reduziert die Gesamtbetriebskosten unserer Kunden erheblich und ermöglicht den Marktzugang in Regionen, die zuvor auf Kühlkettendistribution angewiesen waren – eine Branchenneuheit im Standbeutel-Segment.

Im Rahmen der Einführung unserer nächsten Generation aseptischer Kartonfüllmaschinen, SIG Neo – die zunächst für unser Mehrportionen-Kartonformat auf den Markt gebracht wurde – haben wir erfolgreich Wissen und Technologie auf unsere Einportions-Füllmaschinen übertragen. Dadurch konnten wir die Geschwindigkeit von installierten Linien erhöhen und den Ausstoss pro Linie um 10% steigern. Dies ist ein überzeugendes Beispiel dafür, wie wir unseren Kunden weiterhin Mehrwert auf kapitaleffiziente Weise bieten.

## **Nachhaltigkeit**

SIG verfolgt konsequent einen regenerativen Nachhaltigkeitsansatz entlang der gesamten Wertschöpfungskette, von der Beschaffung bis zum Lebensende der Produkte.

Unser Kartonmaterial ist FSC-zertifiziert, und wir setzen uns durch Partnerschaften mit WWF Schweiz aktiv für die Wiederherstellung von Ökosystemen in Mexiko, Thailand und Malaysia

ein. Alle unsere Verpackungssubstrate weisen den geringsten CO<sub>2</sub>-Fussabdruck unter vergleichbaren Materialien auf und sind für das Recycling konzipiert.

Darüber hinaus erhöhen wir kontinuierlich den regenerativen Anteil unserer Kartonverpackungen. Unser Ziel ist es, den Faseranteil von derzeit etwa 75% bis 2025 auf 85% und bis 2030 auf 90% zu steigern.

Wesentlich ist auch, dass unsere aseptische Technologie Lebensmittelverschwendung minimiert, indem sie den Nährwert von Produkten bis zu 12 Monate erhält und eine sichere Lebensmittelversorgung in entlegene Regionen der Welt ermöglicht – ohne auf ein energieintensives Kühlketten-Transportsystem angewiesen zu sein.

Unsere Verpackungsmaterialien können zu wertvollen Ressourcen wie Papier, Kartonverpackungen und anderen papierbasierten Produkten recycelt werden. Die Polymer- und Aluminiumkomponenten können entweder separat zu recyceltem Polymer und Aluminium oder gemeinsam zu Baumaterialien weiterverarbeitet werden.

Wir freuen uns, dass unser Nachhaltigkeitsengagement mit der erstmaligen Aufnahme von SIG in den Dow Jones Sustainability Index gewürdigt wurde. Zudem hat EcoVadis bestätigt, dass SIG weiterhin zu den besten 1% aller bewerteten Unternehmen gehört. Dies umfasst erstmals auch alle unsere Verpackungssubstrate. Ebenso sind wir stolz darauf, unsere MSCI ESG-Bewertung von AA in 2023 auf AAA in 2024 verbessert zu haben, was unsere führende Position im Bereich Nachhaltigkeit weiter untermauert.

## **Kapitalallokation**

Um zukünftige Wachstumschancen zu nutzen, haben wir unsere weltweite Produktionskapazität weiter ausgebaut. Dies umfasste neue aseptische Kartonwerke in Mexiko (2023) und Indien (2024) sowie ein neues Werk für Kartonverpackungen für gekühlte Getränke und Lebensmittel in China (2024). Zudem haben wir bestehende Werke, beispielsweise in den Vereinigten Staaten (2023), erweitert. Was die Investitionen in die Herstellung unserer Füllmaschinen betrifft, gehen wir davon aus, das Investitionsniveau weitgehend auf dem Niveau der Vorjahre zu halten.

Im Laufe des Berichtsjahres konnten wir unseren Nettoverschuldungsgrad von 2,7 auf 2,6 reduzieren. Unser Ziel bleibt, den Nettoverschuldungsgrad mittelfristig auf rund 2 zu senken.

Im Jahr 2024 wurde der Ausblick für SIG von Moody's auf „positiv“ heraufgestuft (Ba1 positiv), und unser Investment-Grade-Rating wurde von S&P bestätigt (BBB-stable). Darüber hinaus haben wir die Fälligkeiten unserer Finanzverbindlichkeiten mit wettbewerbsfähigen Konditionen verlängert und eine hohe Nachfrage von einer breiten Investorengruppe verzeichnet.

Aufgrund der soliden Grundlagen unseres Unternehmens schlagen wir vor, die Dividende auf CHF 0.49 pro Aktie zu erhöhen (gegenüber CHF 0.48 pro Aktie im Jahr 2023).

Abschliessend möchten wir allen unseren Mitarbeitenden, Kunden und Aktionärinnen und Aktionären aufrichtig für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen in SIG danken. Ohne ihr Engagement hätten wir kein widerstandsfähiges Unternehmen aufgebaut, das auch unter schwierigen makroökonomischen Bedingungen weiterhin ein branchenüberdurchschnittliches Wachstum erzielt. Angesichts der stetig wachsenden Nachfrage nach hochwertiger Ernährung werden wir gemeinsam weiterhin Innovationen vorantreiben und die Zukunft der Verpackung für flüssige Lebensmittel und Getränke nachhaltig gestalten. Wir freuen uns darauf, Ola Rollén willkommen zu heissen, welchen der Verwaltungsrat zur Wahl als neuen Präsidenten vorgeschlagen hat, da Andreas Umbach, wie bereits angekündigt, nicht zur Wiederwahl antritt. Andreas wünscht Ola für diese neue Aufgabe viel Erfolg. Samuel Sigrist und sein Managementteam danken Andreas für seine Führung und freuen sich darauf, gemeinsam mit Ola weiterhin Mehrwert für unsere Stakeholder zu schaffen – for better.

Freundliche Grüsse

**SIG Group AG**

**Andreas Umbach**  
Verwaltungsratspräsident

**Samuel Sigrist**  
Chief Executive Officer

# Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

## 1. Genehmigung des Geschäftsberichts, der Jahresrechnung und der konsolidierten Jahresrechnung der SIG Group AG für das Geschäftsjahr 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die konsolidierte Jahresrechnung der SIG Group AG (**Gesellschaft**) für das Geschäftsjahr 2024 zu genehmigen.

### Erläuterung

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 3 und 4 des Schweizerischen Obligationenrechts (**OR**) und Art. 11 Ziff. 2 der Statuten der Gesellschaft (**Statuten**) genehmigen die Aktionärinnen und Aktionäre an der ordentlichen Generalversammlung den Geschäftsbericht, die geprüfte Jahresrechnung und die geprüfte konsolidierte Jahresrechnung für das vergangene Geschäftsjahr. Sie finden den Geschäftsbericht, die geprüfte Jahresrechnung und die geprüfte konsolidierte Jahresrechnung unter <https://api.sig.biz/media/ndqpwjfh/sig-annual-report-2024.pdf>. Unsere Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Basel, hat die Jahresrechnung und die konsolidierte Jahresrechnung der SIG Group AG geprüft und vorbehaltlose Revisionsberichte abgegeben.

## 2. Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bericht der Gesellschaft über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2024 zu genehmigen.

### Erläuterung

Gemäss Art. 964c Abs. 1 OR bedarf der Bericht über nichtfinanzielle Belange der Genehmigung durch die ordentliche Generalversammlung. Der Bericht über nichtfinanzielle Belange gibt Rechenschaft über Umweltbelange (inkl. die CO2-Ziele der Gesellschaft), Sozialbelange, Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung der Korruption. Der Bericht über nichtfinanzielle Belange ist im Jahresbericht 2024 der Gesellschaft enthalten und umfasst die Informationen in den Abschnitten, auf welche im Index unter <https://api.sig.biz/media/ndqpwjfh/sig-annual-report-2024.pdf> auf Seite 157 verwiesen wird.

## 3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung zu erteilen.

### Erläuterung

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 7 OR und Art. 11 Ziff. 4 der Statuten kann der Verwaltungsrat der Generalversammlung die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung beantragen. Die Entlastung gemäss Antrag ist nur in Bezug auf Tatsachen wirksam, die den Aktionärinnen und Aktionären offengelegt wurden, und bindet nur diejenigen Aktionärinnen und Aktionäre, die entweder für den Antrag gestimmt oder Aktien



in Kenntnis der Tatsache erworben haben, dass die Aktionärinnen und Aktionäre den Antrag genehmigt haben.

#### 4. Verwendung des Bilanzgewinns der SIG Group AG

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 743'524.1 Tausend auf neue Rechnung vorzutragen.

(In Tausend CHF)	per 31. Dez. 2024
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	558'971.4
Gewinn für den Berichtszeitraum	184'552.7
<b>Bilanzgewinn am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>743'524.1</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>743'524.1</b>

#### Erläuterung

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 4 OR und Art. 11 Ziff. 3 sowie Art. 33 Abs. 1 der Statuten beschliesst die ordentliche Generalversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns. Die vom Verwaltungsrat beantragte Verwendung des verfügbaren Gewinns – Vortrag auf neue Rechnung – entspricht der Praxis der Gesellschaft, Dividenden, soweit möglich, statt aus dem Bilanzgewinn aus Ausland-Kapitaleinlagereserven auszuschütten, wie unter Traktandum Nr. 5 beantragt.

#### 5. Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer Bardividende von CHF 0.49 pro Aktie aus Kapitaleinlagereserven.

#### Erläuterung

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 6 OR beschliesst die Generalversammlung über die Rückzahlung von Kapitaleinlagereserven. Die Gesellschaft hat per 31. Dezember 2024 von der Eidgenössischen Steuerverwaltung bestätigte Kapitaleinlagereserven in der Höhe von ca. CHF 2'825'631'685 – wovon ca. CHF 1'591'618'153 Ausland-Kapitaleinlagereserven sind. Die gesamte Dividende wird aus Ausland-Kapitaleinlagereserven ausgeschüttet. Es darf deshalb davon ausgegangen werden, dass die Ausschüttung aus den Kapitaleinlagereserven verrechnungssteuerfrei erfolgen wird. Sofern die Aktionärinnen und Aktionäre diesem Antrag an der Generalversammlung zustimmen, wird die Auszahlung der Dividende voraussichtlich am 15. April 2025 erfolgen. Der letzte Handelstag mit Dividendenanspruch wird voraussichtlich der 10. April 2025 sein. Die Aktien werden voraussichtlich ab dem 11. April 2025 ohne Dividendenanspruch gehandelt.

#### 6. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024 und Genehmigung der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung

##### 6.1. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2024

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht 2024 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

### **Erläuterung**

Die Mehrheit der Schweizer Publikumsgesellschaften lässt die Generalversammlung über die variable Vergütung der Konzernleitung prospektiv (d.h., in Bezug auf das nächste Geschäftsjahr) abstimmen. Dies entspricht auch der Praxis der SIG Group AG in Bezug auf die Konzernleitung. Unter diesen Voraussetzungen ist der Verwaltungsrat nach Art. 735 Abs. 3 Ziff. 4 OR verpflichtet, den Vergütungsbericht in Bezug auf das vergangene Geschäftsjahr konsultativ von der Generalversammlung genehmigen zu lassen. Der Vergütungsbericht 2024 enthält die Grundsätze für die Vergütung des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie Informationen betreffend die Höhe der im Jahr 2024 bezahlten Vergütungen.

Sie finden den Vergütungsbericht 2024 unter <https://api.sig.biz/media/ndqpwjfh/sig-annual-report-2024.pdf>, ab Seite 206.

### **6.2. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung des Verwaltungsrats für die Zeitdauer von der Generalversammlung 2025 bis zur Generalversammlung 2026**

Der Verwaltungsrat beantragt eine maximale Gesamtvergütung des Verwaltungsrats von CHF 2.8 Mio. für die Zeitdauer von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026.

### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 3 Ziff. 4 und Art. 735 Abs. 1 OR sowie Art. 27 Abs. 1 lit. a der Statuten legt der Verwaltungsrat der Generalversammlung den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrats zur Genehmigung vor. Der beantragte Gesamtbetrag der maximalen Vergütung entspricht dem Betrag, der auch anlässlich der Generalversammlung im Jahre 2024 beantragt und genehmigt wurde. Der maximale Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Amtsdauer 2025/26 setzt sich zusammen aus der jährlichen fixen allgemeinen Vergütung sowie der jährlichen fixen Vergütung für die Übernahme der Funktion als Vorsitzende/r oder der Mitgliedschaft in einem Verwaltungsratsausschuss. Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten besteht nur aus dem jährlichen allgemeinen Honorar.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 20 dieser Einladung.

### **6.3. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrags der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2026**

Der Verwaltungsrat beantragt eine maximale Gesamtvergütung der Konzernleitung von CHF 18 Mio. für das Geschäftsjahr 2026.

### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 3 Ziff. 4, Art. 735 Abs. 1 OR sowie Art. 27 Abs. 1 lit. b der Statuten legt der Verwaltungsrat der Generalversammlung den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Konzernleitung zur Genehmigung vor. Der beantragte Gesamtbetrag der maximalen Vergütung entspricht dem Betrag, der auch anlässlich der Generalversammlung im Jahre 2024 beantragt und genehmigt wurde. Der zur Genehmigung beantragte Maximalbetrag

für das Geschäftsjahr 2026 wurde gestützt auf folgende Vergütungselemente berechnet: Die fixe Vergütung einschliesslich Pensionskassenbeiträge und ähnliche Vergütungen sowie die maximal erzielbare kurzfristige variable Vergütung nach dem kurzfristigen erfolgsabhängigen Short Term Incentive Plan (STIP), und die aktienbasierte variable Vergütung nach dem langfristigen Long Term Incentive Plan (LTIP), bewertet zum Marktwert bei Zuteilung und basierend auf Zielerreichung der Leistungskriterien.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21 dieser Einladung.

## **7. Wiederwahlen und Wahlen**

### **7.1. Wiederwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der nachstehend aufgeführten gegenwärtigen Verwaltungsratsmitglieder für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2026:

- 7.1.1 Wiederwahl von Werner Bauer
- 7.1.2 Wiederwahl von Thomas Dittrich
- 7.1.3 Wiederwahl von Mariel Hoch
- 7.1.4 Wiederwahl von Florence Jeantet
- 7.1.5 Wiederwahl von Abdallah al Obeikan
- 7.1.6 Wiederwahl von Martine Snels

#### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 2 OR und Art. 11 Ziff. 5 der Statuten wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Verwaltungsrats nach Ablauf ihrer einjährigen Amtszeit wieder. Informationen zum Lebenslauf der Mitglieder des Verwaltungsrats, die sich an der ordentlichen Generalversammlung 2025 zur Wiederwahl stellen, sind ab Seite 14 dieser Einladung zu finden.

### **7.2. Wahl neuer Mitglieder des Verwaltungsrats**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der nachstehend aufgeführten Kandidaten als neue Mitglieder des Verwaltungsrats für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2026:

- 7.2.1 Wahl von Ola Rollén
- 7.2.2 Wahl von Niren Chaudhary
- 7.2.3 Wahl von Urs Riedener

#### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 2 OR und Art. 11 Ziff. 5 der Statuten wählt die Generalversammlung die vom Verwaltungsrat vorgeschlagenen neuen Mitglieder des Verwaltungsrats. Informationen zu den Lebensläufen der vorgeschlagenen neuen Mitglieder des Verwaltungsrats sind ab Seite 17 dieser Einladung zu finden.

### **7.3. Wahl von Ola Rollén als Präsident des Verwaltungsrats**

Vorbehaltlich seiner Wahl als Mitglied des Verwaltungsrats beantragt der Verwaltungsrat, Ola Rollén für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2026 als Präsident des Verwaltungsrats zu wählen.

#### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 3 Ziff. 1, Art. 712 Abs. 1 OR und Art. 11 Ziff. 5 der Statuten wählt die ordentliche Generalversammlung den Präsidenten oder die Präsidentin des Verwaltungsrats. Die Amtsdauer beträgt von Gesetzes wegen ein Jahr.

Wie bereits angekündigt, hat sich Andreas Umbach entschieden, bei der ordentlichen Generalversammlung 2025 nicht erneut zur Wahl anzutreten.

### **7.4. (Wieder)wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

Vorbehaltlich ihrer (Wieder)wahl als Mitglieder des Verwaltungsrats beantragt der Verwaltungsrat die (Wieder)wahl der nachstehend aufgeführten Personen als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine einjährige Amtsdauer bis zur Beendigung der ordentlichen Generalversammlung 2026:

7.4.1 Wiederwahl von Werner Bauer

7.4.2 Wahl von Niren Chaudhary

7.4.3 Wahl von Urs Riedener

#### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 3 Ziff. 2 und Art. 733 Abs. 1 OR sowie Art. 11 Ziff. 5 der Statuten wählt die Generalversammlung die Mitglieder des Vergütungsausschusses. Deren gesetzliche Amtsdauer beträgt ein Jahr. Als Mitglieder des Vergütungsausschusses gewählt werden können nur Mitglieder des Verwaltungsrats.

Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Werner Bauer erneut als Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

### **8. Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Anwaltskanzlei Keller AG, Zürich, Schweiz, für eine einjährige Amtsdauer bis zum Ende der ordentlichen Generalversammlung 2026 als unabhängige Stimmrechtsvertreterin wieder zu wählen.

#### **Erläuterung**

Gemäss Art. 689c Abs. 1 und 698 Abs. 3 Ziff. 3 OR sowie Art. 15 Abs. 1 der Statuten wählt die ordentliche Generalversammlung die unabhängige Stimmrechtsvertreterin. Deren gesetzliche Amtsdauer beträgt ein Jahr. Die Anwaltskanzlei Keller AG hat bestätigt, dass sie die gesetzlichen Unabhängigkeitsanforderungen für die Ausübung ihres Mandats erfüllt.

## **9. Wiederwahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt, PricewaterhouseCoopers AG, Basel, als unabhängige Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025 wieder zu wählen.

### **Erläuterung**

Gemäss Art. 698 Abs. 2 Ziff. 2 OR und Art. 11 Ziff. 5 wählt die ordentliche Generalversammlung die Revisionsstelle. PricewaterhouseCoopers AG, Basel, erfüllt die gesetzlichen Unabhängigkeitsanforderungen für die Ausübung ihres Mandats.

Für den Verwaltungsrat

**Andreas Umbach**

Verwaltungsratspräsident

# Kurzbiographien der Mitglieder des Verwaltungsrats

## Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Werner Bauer  
1950

**Staatsangehörigkeit:**  
Schweizerisch/Deutsch

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Vizepräsident des Verwaltungsrats der Bertelsmann SE & Co. KGaA (seit 2012)
- Vorsitzender des Stiftungsrats der Bertelsmann Stiftung (seit 2011)

### Frühere Positionen:

- Mitglied und Vizepräsident des Verwaltungsrats der Givaudan SA (2014–2023)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Lonza Group AG (2013–2022)
- Mitglied des Advisory Boards der SIG Combibloc Group (2015–2018)
- Mitglied des Verwaltungsrats der GEA Group AG (2011–2018)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Nestlé Deutschland AG (2005–2017)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Galderma Pharma SA (2011–2014)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Sofinol S.A. (2006–2012)
- Mitglied des Verwaltungsrats von L'Oréal (2005–2012)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Alcon Inc. (2002–2010)
- 1990–2013: Verschiedene Führungspositionen bei Nestlé, darunter Executive Vice President und Head of Innovation, Technology, R&D bei Nestlé SA und Executive Vice President und Head of Technical, Production, Environment, R&D für Nestlé SA

### Ausbildung:

- Diplom und Promotion in Verfahrenstechnik an der Universität Erlangen-Nürnberg, Deutschland

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Werner Bauer als unabhängig gilt.



Thomas Dittrich  
1964

**Staatsangehörigkeit:**  
Schweizerisch/Deutsch

### Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Chief Financial Officer und Mitglied der Geschäftsleitung der Galderma Group AG (seit 2019)

### Aktuelle Positionen in anderen Vereinen:

- Mitglied des Vorstands des Fördervereins des Instituts für Finanzdienstleistungen Zug (IFZ) an der Hochschule Luzern (seit 2022)

### Frühere Positionen:

- Chief Financial Officer und Mitglied der Geschäftsleitung von Shire plc (2018–2019)
- Chief Financial Officer und Mitglied der Geschäftsleitung (2014–2018) sowie Chief Executive Officer ad interim (2015) von Sulzer AG
- 2006–2014: Diverse Führungspositionen bei Amgen Inc., inkl. Vice President, Finance Corporate Planning und Chief Accounting Officer sowie Chief Financial Officer von Amgen International
- 1998–2006: Verschiedene Positionen im Finanzbereich und als General Manager bei Dell Technologies Inc, darunter Director FP&A, EMEA

### Ausbildung:

- Master in Maschinenbau und Robotik der Technischen Universität München, Deutschland
- Master in Wirtschaftswissenschaften der Universität St. Gallen, Schweiz

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Thomas Dittrich als unabhängig gilt.

## Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Mariel Hoch  
1973

**Staatsangehörigkeit:**  
Schweizerisch/Deutsch

### Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Komax Holding AG (seit 2019)
- Mitglied und Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Comet Holding AG (seit 2016)

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Stiftungen:

- Mitglied des Stiftungsrats der Orpheum Stiftung (seit 2023)
- Mitglied des Stiftungsrats der Irene M. Staehelin Stiftung (seit 2020)
- Mitglied des Stiftungsrats der Law & Economics Foundation St. Gallen (seit 2020)
- Mitglied des Verwaltungsrats der MEXAB AG (seit 2014)
- Mitglied des Stiftungsrats der Schörling Stiftung (seit 2013)
- Partnerin bei der Zürcher Anwaltskanzlei Bär & Karrer (seit 2012)

### Frühere Positionen:

- Co-Vorsitzende des Human Rights Watch Komitees Zürich (2017–2021)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Adunic AG (2015–2018)

### Ausbildung:

- Promotion an der Universität Zürich, Schweiz
- Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich, Schweiz

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Mariel Hoch als unabhängig gilt.



Florence Jeantet  
1967

**Staatsangehörigkeit:**  
Französisch

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Vereinen / Stiftungen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Mérieux NutriSciences (seit 2024)
- Offizielle Vertreterin (chef d'exploitation) der SCEA La Calmontaise (seit 2023)
- Mitglied der «Association des Conseillers du Commerce Extérieure de la France» (seit 2013)

### Frühere Positionen:

- 2004–2023: Verschiedene Führungspositionen bei Danone, inkl. Chief Sustainability Officer, Senior Vice President, OP2B; Senior Vice President, Danone 2025 & Health Mission; Chief Growth Officer, Danone Worldwide Business Unit Early Life Nutrition; Vice President Medical, Quality and R&D, Danone Early life Nutrition; Vice President, Research & Development, Danone Baby Nutrition; Vice President, Research and Development, Danone Waters Division
- 1991–2004: Verschiedene Führungspositionen bei Unilever in Frankreich, Niederlande und Russland

### Ausbildung:

- Master in Lebensmittelwissenschaft und -technologie von der Polytech Montpellier, Frankreich
- Certificate d'Administrateur de Sociétés von der Sciences Po-IFA, Paris, Frankreich
- European Board Diploma von ecoDa/ICGN, Frankreich/UK
- Women on Boards Program von der Harvard Business School, USA

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Florence Jeantet als unabhängig gilt.

## Wiederwahl in den Verwaltungsrat



Abdallah al Obeikan  
1964

**Staatsangehörigkeit:**  
Saudi-Arabisch

### Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Arabian Shield Cooperative Insurance Company (seit 2012)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats der Obeikan AGC Glass Company (seit 2011)

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Regierungsagenturen:

- Vorsitzender des Riyadh Chamber of Commerce (seit 2024)
- Mitglied des Verwaltungsrats der National Water Company (seit 2018)
- Vorstandsvorsitzender des Riyadh Polytechnic Institute (seit 2009)
- Mitglied des Verwaltungsrats und Chief Executive Officer der Obeikan Investment Group (OIG) und Vorstands- und Führungspositionen in mehreren OIG-Tochtergesellschaften (seit 2000)

### Frühere Positionen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Social Development Bank (2017-2022)
- Chief Executive Officer der SIG Combibloc Obeikan Joint Venture Gesellschaften (2000-2021)

### Ausbildung:

- BSc in Elektrotechnik von der King Saud University, Riad, Königreich Saudi-Arabien

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Abdallah al Obeikan als nicht-unabhängig gilt.



Martine Snels  
1969

**Staatsangehörigkeit:**  
Belgisch

### Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der Electrolux Professional AB (seit 2019)

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen:

- Mitglied des Aufsichtsrats von Prodrive Technologies (seit 2023)
- Mitglied des Advisory Boards der Zentis Fruchtwelt GmbH & Co. KG (seit 2021)
- Gründerin und Chief Executive Officer von L'Advance BV (seit 2020)

### Frühere Positionen:

- Mitglied des Aufsichtsrats der URUS Group LLC (2021-2023)
- Mitglied des Aufsichtsrats der VION Food Group NV (2020-2022)
- Mitglied des Verwaltungsrats der Resilux NV (2019-2022)
- Mitglied der Geschäftsleitung der GEA Group AG (2017-2020)
- Verschiedene Führungspositionen bei Royal Friesland Campina NV (2012-2017), inkl. Mitglied der Geschäftsleitung – C.O.O. Ingredients (2015-2017)
- Verschiedene Positionen bei Nutreco NV (2003-2012) und Kemin Industries (1996-2003)

### Ausbildung:

- MSc in Agrartechnik von der K.U. Leuven, Belgien

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Martine Snels als unabhängig gilt.



## Neuwahl in den Verwaltungsrat



Ola Rollén  
1965

**Staatsangehörigkeit:**  
Schwedisch

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen:

- Gründer und Chief Executive Officer von Greenbridge Holdings (seit 2024)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Neo4J (seit 2024)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats von Hexagon (seit 2023)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Divergent 3D Technologies (seit 2022)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats von Nstech (seit 2022)

### Frühere Positionen:

- Vorsitzender des Verwaltungsrats von Greenbridge Holdings (2016-2024)
- Präsident und Chief Executive Officer von Hexagon (2000-2023)
- Präsident von Sandvik Materials Technology und Mitglied der Geschäftsleitung der Sandvik Gruppe (1999-2000)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Vestas Wind Systems (2009-2011)

### Ausbildung:

- BSc in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre von der University of Stockholm, Schweden

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Ola Rollén als unabhängig gilt.



Niren Chaudhary  
1963

**Staatsangehörigkeit:**  
USA/Britisch

### Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Institutionen:

- Mitglied des Advisory Boards des Global Peter Drucker Forums (seit 2024)
- Gründer und Chief Executive Officer der RA-inspired leadership LLC (seit 2024)
- Executive Coach bei The ExCo Group (seit 2024)
- Executive in Residence an der Columbia Business School (seit 2023)

### Frühere Positionen:

- Mitglied des Verwaltungsrats der DKMS Group (2023-2024)
- Vorsitzender des Verwaltungsrats von Panera Brands (2023-2024)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Tufts Hospital (2021-2023)
- Chief Executive Officer von Panera Brands (2019-2023)
- Chief Operating Officer und President International von Krispy Kreme (2017-2019)
- Verschiedene Positionen bei Yum! Brands, inkl. President of Yum India (2007-2015) und President International von KFC (2015-2017)

### Ausbildung:

- Advanced Leadership Initiative an der Harvard University, USA
- Advanced Management Program an der Harvard Business School, USA
- MBA von der Delhi University, Indien
- BA in Wirtschaftswissenschaften von der Delhi University, Indien

### Unabhängigkeit:

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Niren Chaudhary als unabhängig gilt.

## Neuwahl in den Verwaltungsrat



Urs Riedener  
1965

**Staatsangehörigkeit:**  
Schweizerisch

### **Aktuelle Positionen in anderen börsenkotierten Unternehmen:**

- Vorsitzender des Verwaltungsrats von Emmi AG (seit 2023)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Sandoz Group AG (seit 2023)
- Mitglied des Verwaltungsrats von Bystronic AG (seit 2014)

### **Aktuelle Positionen in anderen Unternehmen / Vereinen / Institutionen:**

- Vorstandsmitglied bei Tischlein deck dich Verein (seit 2024)
- Mitglied des Aufsichtsrats der Schwarz Gruppe (seit 2022)
- Mitglied des Advisory Boards des Instituts für Marketing and Customer Insight (seit 2008) und des Instituts für Management and Strategy (seit 2025) der Universität St. Gallen

### **Frühere Positionen:**

- Chief Executive Officer von Emmi AG (2008–2022)
- Verschiedene Positionen beim Migros-Genossenschafts-Bund (2000–2008), inkl. Head Marketing und Mitglied des Executive Boards, Head Marketing Food & Near Food
- Verschiedene Positionen bei Lindt & Sprüngli (1995–2000) und Kraft Jacobs Suchard (1992–1995)

### **Ausbildung:**

- Executive Program an der Stanford University, USA
- Lic.oec. HSG von der Universität St. Gallen, Schweiz

### **Unabhängigkeit:**

Der Verwaltungsrat hat festgestellt, dass Urs Riedener als unabhängig gilt.

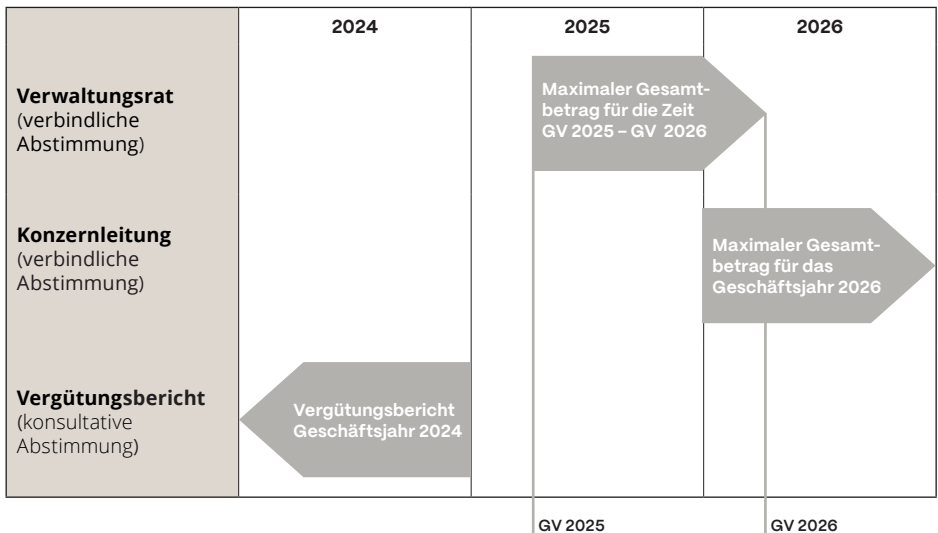
# Erklärungen zu Traktandum Nr. 6

Gemäss den Statuten genehmigt die Generalversammlung den maximalen Gesamtvergütungsbetrag des Verwaltungsrats und der Konzernleitung prospektiv.

Diese Erläuterungen geben den Aktionärinnen und Aktionären zusätzliche Informationen über die vorgeschlagenen maximalen Gesamtvergütungsbeträge des Verwaltungsrats und der Konzernleitung (Traktanden Nr. 6.2 und 6.3).

Der Vergütungsbericht 2024 enthält weitere Informationen über das Vergütungssystem der Gesellschaft und die Vergütung für das Geschäftsjahr 2024. Den Aktionärinnen und Aktionären wird unter Traktandum 6.1 Gelegenheit gegeben, den Vergütungsbericht 2024 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zu genehmigen.

Die nachstehende Grafik illustriert die Zeitperioden, auf die sich die Abstimmungen an der ordentlichen Generalversammlung 2025 zu den Traktanden 6.1, 6.2 und 6.3 beziehen:

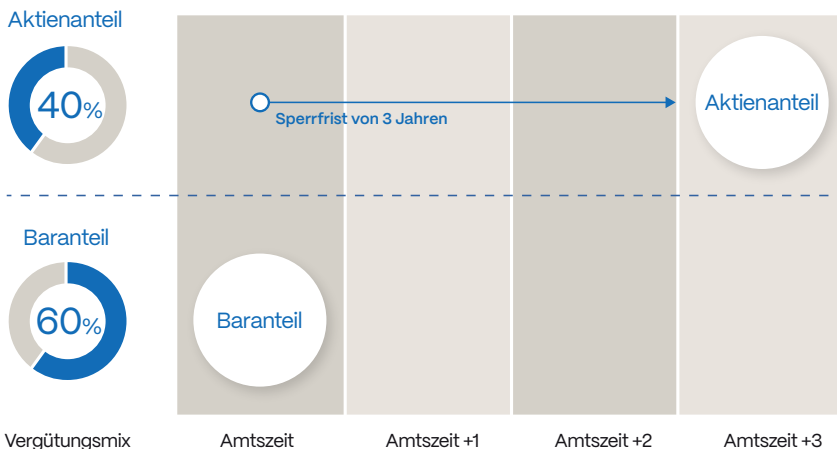


## Traktandum 6.2: Verbindliche Abstimmung über den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung des Verwaltungsrats für die Periode von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 von CHF 2.8 Mio.

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats ist darauf ausgerichtet, hochqualifizierte Personen für den Verwaltungsrat zu gewinnen und zu halten. Die Höhe der Vergütung reflektiert den Zeit- und Arbeitsaufwand, der von den Mitgliedern des Verwaltungsrats zur Erfüllung der Aufgaben im Verwaltungsrat und den Verwaltungsratsausschüssen erforderlich ist. Die Vergütungsstruktur ist dabei so ausgestaltet, dass sie den Fokus des Verwaltungsrats auf die langfristige Entwicklung und den Erfolg der Gesellschaft unterstützt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten nur eine fixe Vergütung, bestehend aus einer jährlichen fixen Grundvergütung und jährlichen fixen Honoraren für die Übernahme einer Funktion als Vorsitzende/r oder als Mitglied eines oder mehrerer Verwaltungsratsausschüsse. Nur Mitglieder des Verwaltungsrats haben Anspruch auf die zusätzliche(n) Ausschussvergütung(en). Die Vergütung des Verwaltungsratspräsidenten besteht nur aus dem jährlichen fixen Honorar.

Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten keine erfolgsabhängige, variable Vergütung. Die Bezahlung der Vergütung erfolgt zu 60% in bar und zu 40% in Form von Aktien der SIG Group AG. Die Vergütung in Aktien unterliegt einer dreijährigen Sperrfrist, wie in der nachstehenden Grafik dargestellt. Die nach anwendbarem Recht obligatorisch vorgeschriebenen Sozialversicherungsbeiträge sind in der maximalen Gesamtentschädigung des Verwaltungsrats mit enthalten. Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten keine zusätzliche Vergütungskomponenten, wie Spesenpauschalen oder Sitzungsgelder.



Veranschaulichung zum Vergütungsrahmen des Verwaltungsrats

Die Vergütungspraxis für Verwaltungsratsmitglieder reflektiert unsere Governance-Struktur und die Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats und trägt den gesetzlichen Bestimmungen und unseren eigenen Regularien Rechnung. Darüber hinaus orientiert sich die Gesamtvergütung des Verwaltungsrats an derjenigen von vergleichbaren Schweizer Unternehmen.

An der ordentlichen Generalversammlung 2025 beantragen wir, dass für den Verwaltungsrat für den Zeitraum zwischen der ordentlichen Generalversammlung 2025 und der ordentlichen Generalversammlung 2026 ein maximaler Gesamtvergütungsbetrag von CHF 2.8 Mio. genehmigt wird. Der vorgeschlagene Betrag ist gegenüber dem an der ordentlichen Generalversammlung 2024 für die Amtsdauer 2024/2025 vorgeschlagenen und genehmigten Betrag unverändert. Die Berechnung der Gesamtvergütung CHF 2.8 Mio. für den Verwaltungsrat berücksichtigt die Gesamtvergütung für den Präsidenten und die acht weiteren Mitglieder des Verwaltungsrats, unter der Annahme, dass alle zur Wahl vorgeschlagenen Mitglieder des Verwaltungsrats an der ordentlichen Generalversammlung 2025 (wieder) gewählt werden. Alle obligatorischen Sozialversicherungsbeiträge, die von der Gesellschaft gezahlt werden oder zu zahlen sind, sind in der maximalen Gesamtvergütung berücksichtigt. Der maximale Gesamtbetrag, der vom Verwaltungsrat an der ordentlichen Generalversammlung 2025 zur Genehmigung vorgeschlagen wird, umfasst eine Rücklage für unvorhergesehene Eventualitäten.

Die tatsächliche Auszahlung wird im Vergütungsbericht für das jeweilige Geschäftsjahr veröffentlicht.

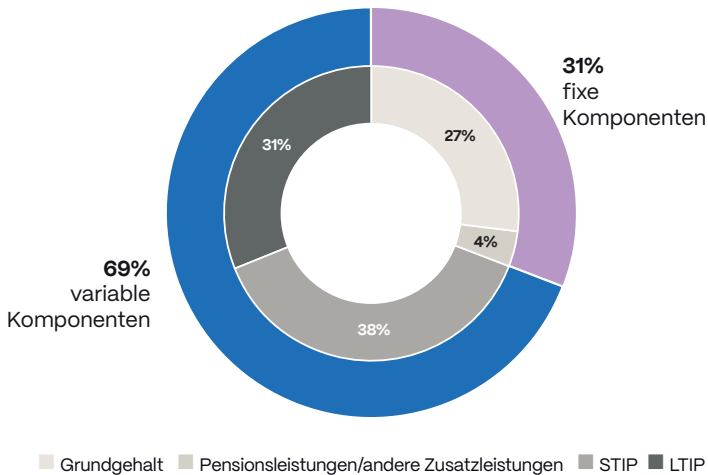
### **Traktandum 6.3: Verbindliche Abstimmung über den maximalen Gesamtbetrag der Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2026 von CHF 18 Mio.**

Der Vergütungsrahmen für die Konzernleitung widerspiegelt unser Engagement, weltweit Top Talente zu gewinnen, zu verpflichten und zu halten. Unser allgemeiner Vergütungsrahmen ist langfristiger Natur und so konzipiert, dass überdurchschnittliche Leistung belohnt und unterdurchschnittliche Leistung effektiv adressiert werden, wenn die Leistung gegenüber vorgegebenen Zielen, aber auch gegenüber einer Vergleichsgruppe gemessen werden kann. Die Vergütung der Mitglieder der Konzernleitung setzt sich derzeit aus den folgenden Komponenten zusammen: Das jährliche Grundgehalt, Pensionsansprüchen und Zusatzleistungen, die zusammen die fixe Vergütungskomponente bilden, die maximal erreichbare variable Vergütung im Rahmen des kurzfristigen erfolgsabhängigen Bonusplans (STIP) und die variable Vergütung, die im Rahmen des langfristigen Aktienzuteilungsplans (LTIP) gewährt werden kann.

In unserem Vergütungsbericht 2024 wird das Vergütungssystem mit seinen Komponenten detailliert beschrieben.

Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung 2025 beantragt der Verwaltungsrat, dass die Generalversammlung die maximale Gesamtvergütung von CHF 18 Mio. für die Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2026 genehmigt. Der vorgeschlagene Betrag ist gegenüber dem an der ordentlichen Generalversammlung 2024 für das Geschäftsjahr 2025 vorgeschlagenen und genehmigten Betrag unverändert.

Die folgende Grafik illustriert die Aufteilung des vorgeschlagenen maximalen Gesamtbetrags von CHF 18 Mio. in die verschiedenen Vergütungskomponenten. Von diesem Gesamtbetrag beläuft sich die fixe Vergütung für die Mitglieder der Konzernleitung auf CHF 5.46 Mio. und die variablen Elemente betragen CHF 12.54 Mio.



Der beantragte maximale Gesamtbetrag von CHF 18 Mio. für die Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2026 setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- **Jahresgrundgehalt**, welches die Verantwortung, die Erfahrung und die Qualifikationen des jeweiligen Mitglieds der Konzernleitung reflektiert.
- **Variable Barvergütung im Rahmen unseres kurzfristigen erfolgsabhängigen Bonusplans (STIP)**, zwecks Entschädigung kurzfristiger Leistungen, die anhand der Erreichung von vordefinierten Finanzkennzahlen (KPIs) sowie ESG-Zielen, die unsere Geschäftsstrategie widerspiegeln, gemessen werden. Die Auszahlung ist auf maximal 200% des Zielbetrags begrenzt. Die beantragte maximale Gesamtvergütung beinhaltet rechnerisch die Auszahlung des höchstmöglichen Bonus.
- **Aktienbasierte variable Vergütung im Rahmen unseres langfristigen Aktienzuteilungsplans (LTIP)**, der den Konzernleitungsmitgliedern die Möglichkeit bietet, am langfristigen Erfolg der Gesellschaft zu partizipieren. So soll der Fokus auf die langfristige Performance verstärkt und gleichzeitig die Interessen der Konzernleitung mit den Interessen der Aktionärinnen und Aktionäre in Einklang gebracht werden. Der beantragte maximale Gesamtvergütungsbetrag basiert auf dem Marktwert bei Zuteilung der sog. Performance Share Units (PSU), wobei eine Zielerreichung von 100% angenommen wird. Der tatsächliche PSU-Vesting-Multiplikator liegt dabei zwischen 0 und 2 Aktien pro PSU. Dieser wird erst nach der dreijährigen Performanceperiode bestimmt. Entsprechend wird die tatsächliche

Anzahl der definitiv zugeteilten PSUs erst im Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr, in dem die dreijährige Performanceperiode endet, offengelegt werden.

- Von der Gesellschaft gemäss anwendbarem Recht und Vorsorgeplänen pflichtgemäss zu entrichtende (oder erwartungsgemäss zu entrichtende) Beiträge an die **Pensionskasse und Sozialversicherung**.
- Zu den **Zusatzleistungen** gehören insbesondere Kranken- und andere Versicherungen sowie für Mitglieder der Konzernleitung mit einem Schweizer Arbeitsvertrag eine fixe Pauschale (in bar) für Spesen und Repräsentationskosten. In Ländern, in denen dies üblich ist, wird den Mitgliedern der Konzernleitung ein Firmenwagen zur Verfügung gestellt.
- Eine **Reserve**, die Flexibilität in der Vergütungsstruktur und im Falle von unvorhergesehenen Ereignissen schaffen soll.

Alle vorgenannten Elemente sind darauf ausgerichtet, in den Märkten für hochqualifizierte Mitarbeitende, in denen sich unsere Gesellschaft bewegt, konkurrenzfähig zu sein.

Weitere Informationen zum Vergütungssystem der Gesellschaft finden Sie in unserem Vergütungsbericht 2024. Die tatsächliche Vergütung wird im Vergütungsbericht des jeweiligen Geschäftsjahres veröffentlicht.

# Organisatorische Hinweise

## Geschäftsbericht und weitere Informationen

Der Geschäftsbericht, die statutarische Jahresrechnung und die konsolidierte Jahresrechnung der SIG Group AG für das Geschäftsjahr 2024, zusammen mit den betreffenden Berichten der Revisionsstelle, sowie der Bericht über die nichtfinanziellen Belange und der Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2024 liegen den Aktionärinnen und Aktionären am Sitz der Gesellschaft<sup>1</sup> zur Einsicht vor oder können auf der Website der Gesellschaft unter <https://api.sig.biz/media/ndqpwjfh/sig-annual-report-2024.pdf> heruntergeladen werden.

## Zutrittskarten

Aktionärinnen und Aktionäre, die persönlich an der ordentlichen Generalversammlung 2025 teilnehmen oder sich vertreten lassen möchten, werden gebeten, das Anmeldeformular auszufüllen und an folgende Adresse zu senden:

areg.ch ag  
Fabrikstrasse 10  
4614 Hägendorf  
Schweiz  
Fax: +41 62 209 16 69  
E-Mail: [info@areg.ch](mailto:info@areg.ch)

Die ausgefüllten Anmeldeformulare müssen bis spätestens **4. April 2025** eingehen.

Ein frankiertes Rücksendekuvert liegt bei.

## Vertretung

Aktionärinnen und Aktionäre, die nicht persönlich an der ordentlichen Generalversammlung 2025 teilnehmen können, können sich wie folgt vertreten lassen:

1. Durch eine andere Person, die kein Aktionär sein muss. Dazu füllen Sie bitte das Anmeldeformular aus und senden es per Post an areg.ch ag (Kontaktangaben siehe oben unter "Zutrittskarten").

Das ausgefüllte Anmeldeformular muss bis spätestens **4. April 2025** eingetroffen sein. Sie erhalten dann eine Zutrittskarte und ein Vollmachtsformular, auf dem Sie Ihrem Vertreter Vollmacht erteilen können. Ihr Vertreter muss die Eintrittskarte zusammen mit dem von Ihnen unterzeichneten Vollmachtsformular an der Einlasskontrolle vorlegen, um zur ordentlichen Generalversammlung 2025 zugelassen zu werden und das Stimmrecht in Ihrem Namen auszuüben.

---

<sup>1</sup> Im Büro des Company Secretary, Laufengasse 18, 8212 Neuhausen am Rheinfall, Schweiz.



2. Durch unsere unabhängige Stimmrechtsvertreterin, Anwaltskanzlei Keller AG, Zürich, Schweiz. Bitte füllen Sie dazu das Anmeldeformular entsprechend aus und senden Sie es per Post an areg.ch (Kontaktangaben siehe oben unter "Zutrittskarten").

Das ausgefüllte Anmeldeformular muss bis spätestens **4. April 2025** eingehen.

### Elektronische Antwort

Unter folgendem Link können Aktionärinnen und Aktionäre ihre Zutrittskarte bestellen oder der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin elektronisch Weisung erteilen:

<https://sig.netvote.ch>.

Das Login finden Sie auf dem beiliegenden Antwortformular. Elektronische Stimmweisungen können bis zum **4. April 2025, 11:59 Uhr Schweizer Zeit**, geändert werden.

Wenn Sie die Einladung zur Generalversammlung künftig elektronisch erhalten möchten, können Sie im System unter <https://sig.netvote.ch> diese Option unter "Korrespondenzmethode auswählen" entsprechend angeben.

### Stimmberechtigung

Zur Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung 2025 und zur Ausübung des Stimmrechts sind nur diejenigen Aktionärinnen und Aktionäre berechtigt, die am **28. März 2025, 17:00 Uhr Schweizer Zeit**, im Aktienregister der Gesellschaft eingetragen sind.

Aktionärinnen und Aktionäre, die ihre Aktien nach diesem Datum veräussern, sind nicht berechtigt, ihr Stimmrecht auszuüben oder an der ordentlichen Generalversammlung 2025 teilzunehmen. Vom **29. März 2025** bis zum Ende der ordentlichen Generalversammlung 2025 werden keine neuen Eintragungen in unser Aktienregister vorgenommen. Aktionärinnen und Aktionäre, die einen Teil ihrer Aktien nach dem **28. März 2025, 17:00 Uhr Schweizer Zeit**, verkaufen, müssen ihre Zutritts- und Stimmkarten vor dem Einlass zur ordentlichen Generalversammlung 2025 an der Eingangskontrolle umtauschen.

# Allgemeine Hinweise

Die ordentliche Generalversammlung 2025 wird in deutscher Sprache abgehalten.

<b>Datum der ordentlichen Generalversammlung</b>  Dienstag, 8. April 2025 Beginn: 14:00 Uhr Schweizer Zeit Türöffnung: 13:00 Uhr Schweizer Zeit	<b>Öffentliche Verkehrsmittel</b>  <b>Zug:</b> Die SBB Haltestelle "Neuhausen Rheinfall" liegt direkt beim SIG-Areal. Von hier verkehrt die S-Bahn S9 in Richtung Zürich und Schaffhausen.  <b>Bus:</b> Von Schaffhausen mit der Buslinie 1 bis Neuhausen Zentrum, von dort ca. 5 Minuten zu Fuss bis zum SIG-Areal.	<b>Parkplätze</b>  Öffentliche Parkplätze finden Sie an der Rheinstrasse oder auf dem Parkplatz "Röti", beide neben dem SIG-Areal, 8212 Neuhausen am Rheinfall (Zieladresse Navigationsgerät: Badstrasse 1, 8212 Neuhausen am Rheinfall; ab dort sind die Besucherparkplätze ausgeschildert).
<b>Veranstaltungsort der Generalversammlung</b>  Galvanik Halle, Industrieplatz 1 (auf dem SIG-Areal), 8212 Neuhausen am Rheinfall, Schweiz		



## Kontaktadresse

SIG Group AG  
Laufengasse 18  
8212 Neuhausen am Rheinfall  
Schweiz

Telefon +41 52 543 13 40  
E-Mail: [generalversammlung@sig.biz](mailto:generalversammlung@sig.biz)  
[www.sig.biz](http://www.sig.biz)

